

## Zweiter Tag im Störizland

Guten Morgen ihr Schlafmützen... heute wird ein schöner sonniger und warmer Tag.

Nach dem Frühstück wurde ein besonderes Ereignis eingeläutet. Das gab es noch nie auf unseren vielbereisten Urlauben. Das Fahren auf einem Quad. Brumm brumm rauschte das große Quad an uns vorbei... Respekt, so ein Fahrzeug ist ganz schön schnell. Ob wir uns alle trauen auf diesem Teil zu fahren???

Zuerst waren unsere Jüngsten dran. Entweder mit Wenke, Katrin oder Sylvi auf dem Sozius durften sie alleine lenken und Gas geben mit einem Hebel am Lenkrad. Hui... einige sind manchmal ganz schön flott um die Kurve gebräust.



Danach waren unsere Großen dran. Nach einer kleinen Unterweisung wie man um die Kurve fährt, ging es



ab mit dem Quad. Respektvoll, aber mit einer riesigen Portion Mut ging es los. Wir waren alle mächtig erstaunt, dass es so gut klappte mit dem Gefährt. Zum Schluss wollten dann sogar noch die Jüngeren alleine fahren und auch diese haben die Prüfung mit Bravour bestanden. Wahnsinn!!!!

**obere Reihe** : Amaya, Lea, Balazs **Mittlere Reihe**: Hubert, Hang, Geri **untere Reihe**: Toni, Jolina und Emma



Danach mussten erstmal alle Gemüter auf Normal heruntergefahren werden. Alle hatten soviel Selbstvertrauen getankt und fühlten sich wie auf Wolke Sieben. Da half nur eins... ein leckeres Essen einnehmen. Und was gibt es schon leckeres als.... Milchreis mit Apfelmus und Zucker und Zimt???

Nach dem Essen wurde der entspannte Spielplatznachmittag eröffnet. Mit einem Wasserbomben- Ziel-Wurfwettbewerb. Was für ein Gaudi und bei den sommerlichen Temperaturen genau das Richtige. Aber nur Wasserbomben werfen ist nicht wirklich eine Erfrischung. Also nichts wie Sachen gepackt und ran an den Strand.



Alle Wasserratten waren miteinander vereint und hopsten und sprangen und neckten sich nach Herzenslust. Mit zwischenzeitlichen kleinen Picknick (heute Donuts und Saft) verging die Zeit wie im Fluge. Apropos im Fluge... da war doch noch was hinten an der Kartbahn? Da soll doch ein altes selbstgebautes Flugzeug in einer Halle stehen? Die wollten wir uns mal unbedingt anschauen. Denn das Besondere ist, dass Frau und Herr Lohmann diese seit Jahren selber bauen und damit sogar fliegen. Beim ersten Anblick waren wir inmitten einer ganz anderen Welt. Die Flugzeuge sahen irgendwie ganz anders aus. Interessant erklärte uns Frau Lohmann, immerhin schon 86 Jahre alt, ihre ganze Leidenschaft und zeigten uns einen Film vom Jungfernflug ihres selbstgebauten Fliegers. ( Im Übrigen beim RBB „Familie Lohmann mit ihren tollkühnen Kisten zu entdecken) Spannend und lehrreich und auch die Kinder wussten die eine oder andere interessante Frage zu stellen.

Im Anschluss ging es schnurstracks zum Grillbuffet in den Essensaal und für das bevorstehende Fußballturnier die nötige Kraft angefüllt. Denn es sollte noch das obligatorische Turnier Kinder gegen Erzieher stattfinden. Alle Kräfte wurden mobilisiert und alle begeisterten Kinder zu einer Mannschaft zusammengestellt. Nach einigem Wurr Warr in welches Tor überhaupt geschossen werden muss, endete das Spiel 11:7 für das Team Balazs, Hubert, Amaya



und Yuna Fee. Etwas hängenden Hauptes schritten die zweiten Sieger Toni, Geri, Hang und Aurora vom Platz.

Macht nichts, das nächste Mal gewinnt ihr dann.

Die anderen Kinder wollten sich auch sportlich betätigen. Sie wählten eine Joggingrunde von 1,3 km rund um das Störitzgelände aus. Respekt... alle kamen gemeinsam ins Ziel...

Nun liegen alle Mäuse geduscht, mit einer kleinen Gute Nacht Geschichte in ihren Bettchen und träumen von diesem erlebnisreichen Tag.

Morgen werden wir die Kobolde suchen und deren Schatz finden und endlich unser Discooutfit ausprobieren... wir freuen uns schon soooooo sehr ....

Gute Nacht